

Herzlich willkommen im Landratsamt Karlsruhe



#AgoraStadtgespräch 2022

**Besser vernetzt: Ausbau des
Umweltverbunds in der Region**



Quelle: Taxi Holl AG

On Demand Verkehre im Landkreis Karlsruhe

Der Landkreis Karlsruhe



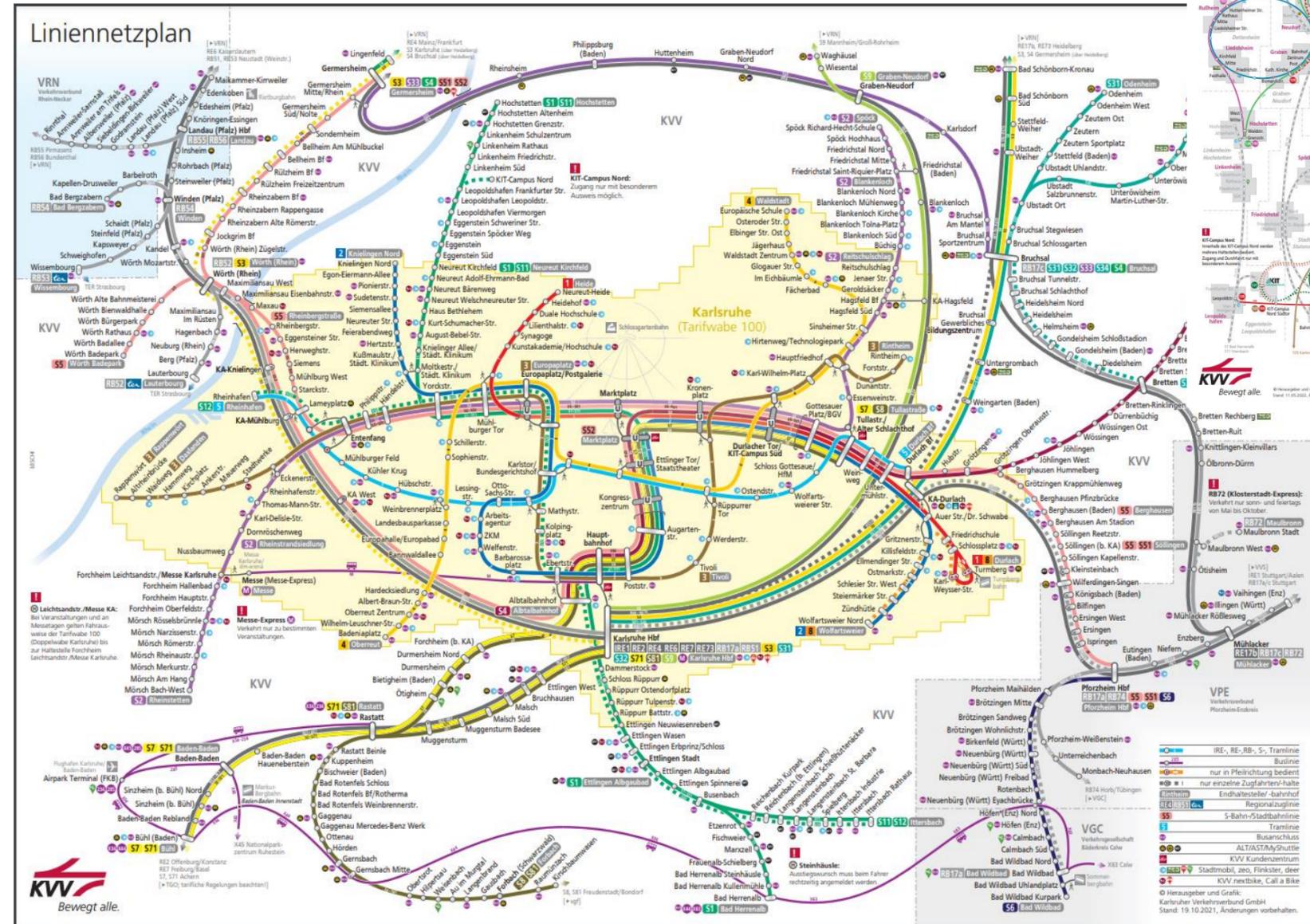
- 32 Städte und Gemeinden mit über 100 Stadt- und Ortsteilen
- davon sechs große Kreisstädte (Bretten, Bruchsal, Ettlingen, Rheinstetten, Stutensee und Waghäusel)

Einwohner	442.700
Fläche	1.085 km ²
Einwohnerdichte	403 Einwohner/km ²
Motorisierungsgrad	0,8 Kfz/Einwohner

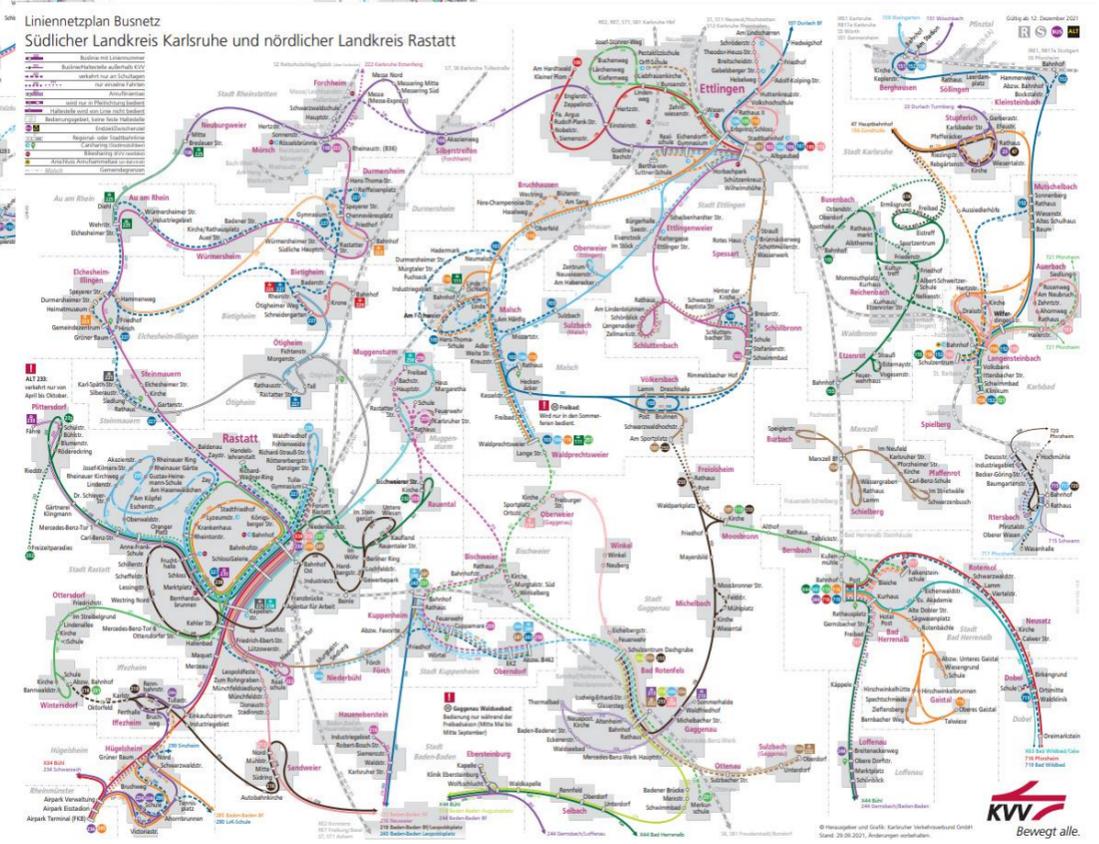
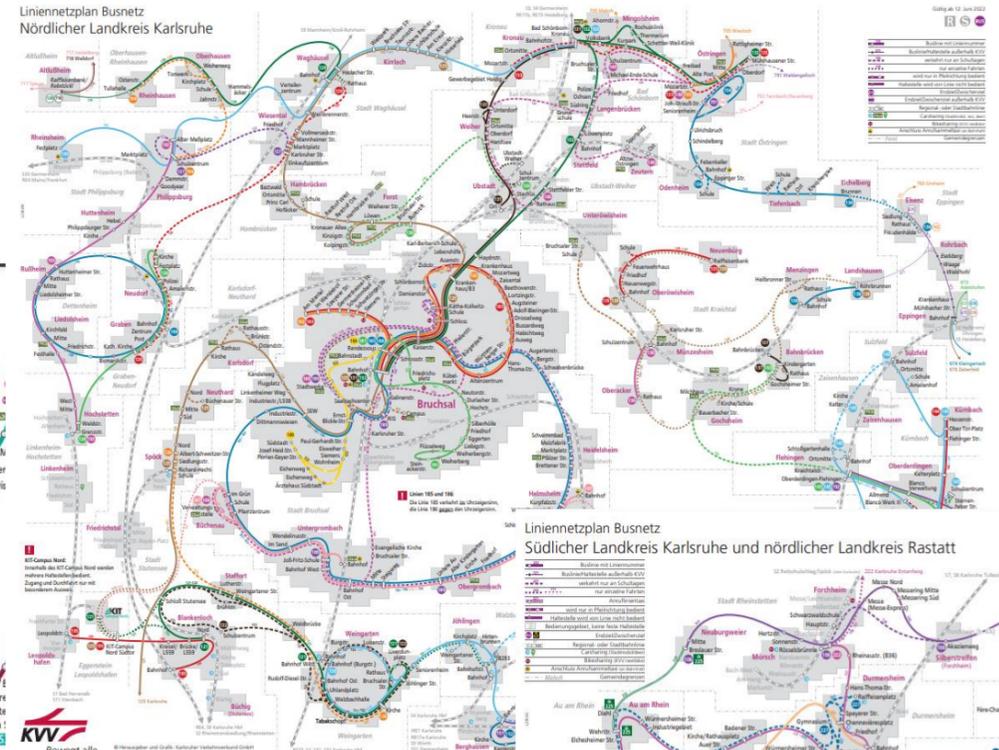
Linienverkehre im Landkreis Karlsruhe

u. a. „Karlsruher Modell“

Busverkehre



Quellen: KVV



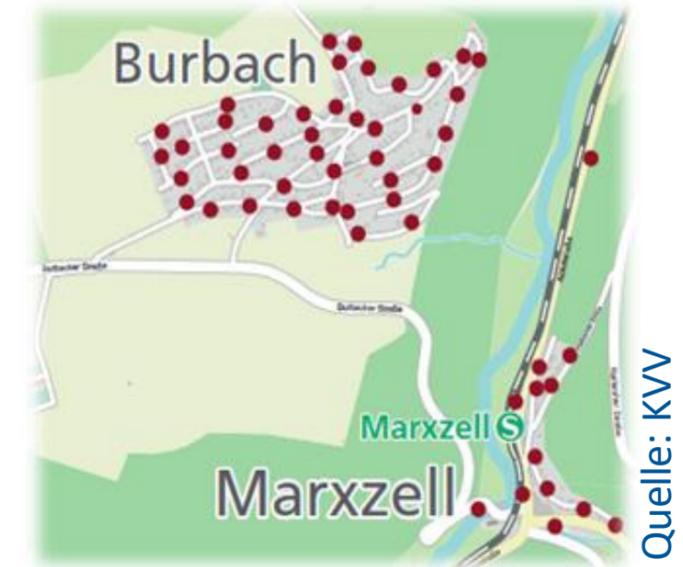
On Demand-Verkehr „MyShuttle“ im Landkreis Karlsruhe

- Ausgangslage

- Zielkonflikt bei den Busverkehren
 - dichterer Takt für ein attraktives Angebot vs keine unnötigen Fahrten zur Vermeidung von Lärm, CO₂ etc.
- Allgemeines Ziel des Landkreises für den Nahverkehr
 - mehr Fahrgäste im ÖPNV
 - weniger CO₂ im Verkehr
- Diverse dezentral organisierte flexible Angebote vorhanden
 - Vereinheitlichung möglich?
 - Digitalisierung?
 - Skalierbarkeit?

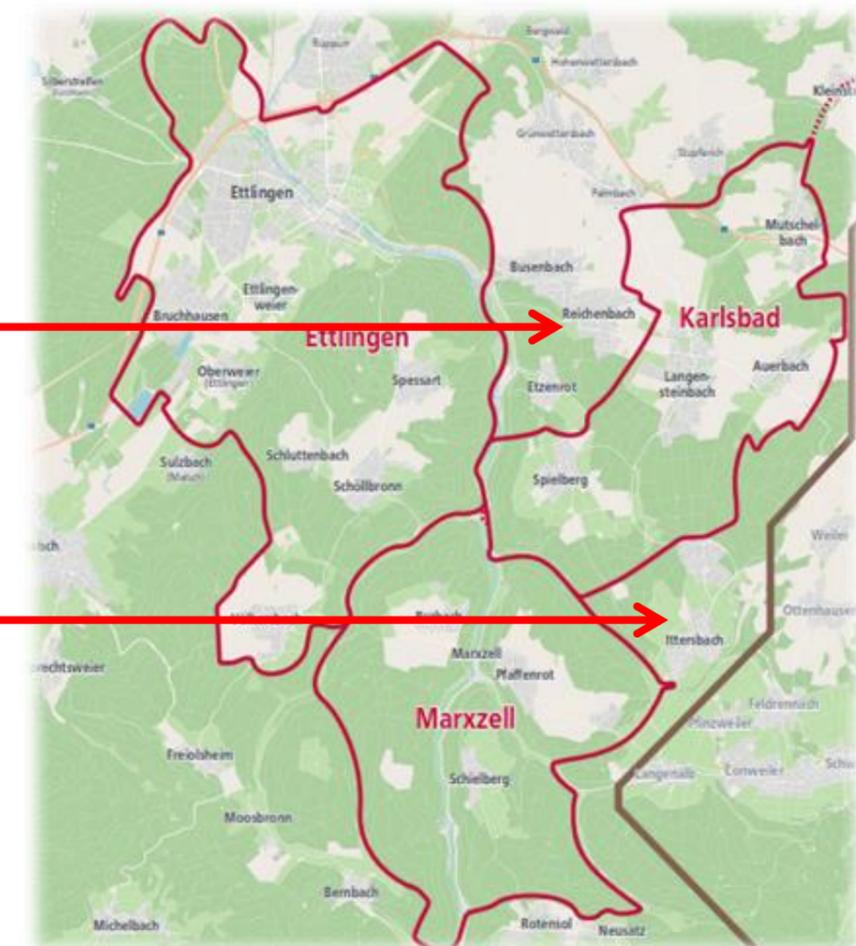
On Demand-Verkehr „MyShuttle“ im Landkreis Karlsruhe

- einheitliches bedarfsgesteuertes Mobilitätsangebot zur Sicherstellung eines flächendeckenden ÖPNVs zu Schwachlastzeiten und in ländlicheren Gebiete
- Anbindung der Ortsteile an das „Backbone“ (Schiene und langlaufende Buslinien) aber auch Verbindungen zwischen den Ortsteilen
- verkehrt zwischen virtuellen Haltestellen (keine Haustürbedienung); Abstand rd. 200 Meter
- hauptsächlich Einsatz von elektrobetriebenen und barrierefreien Fahrzeugen



Quelle: Klimaschutz- und
Energieagentur Baden-
Württemberg

- der On Demand-Verkehr ist bei den Linienbündeln angesiedelt, die Durchführung erfolgt in der Regel über (lokale) Subunternehmer
- volle Tarifintegration, d. h. kein Aufpreis gegenüber Bus- und Schienenverkehre für Abo-Kunden
- Buchung digital per App und per Telefon möglich
- aktuell vier On Demand-Bedienggebiete:
 - Ettlingen
 - Marxzell
 - Hardt-West
 - Karlsbad
 - Noch in diesem Jahr: Waldbronn und Erweiterung Karlsbad
 - weitere in Planung



Quellen: KWV

Fazit / Vorteile gegenüber klassischen Busverkehren

- unnötige Fahrten mit leeren Bussen bzw. unnötig große Fahrzeuge werden vermieden
 - geringerer CO₂-Ausstoß und weniger Lärm durch Busse
- besonderes Fahrtangebot mit besonderem Service
 - große Auswahl virtueller Haltestellen, die unmittelbar am Quell- oder Zielort liegen
 - Fahrten nicht nur auf einer Linie, sondern unterschiedlichste Start- und Zielpunkte (bspw. zwischen Teilorten) möglich
 - Fahrtzeitpunkt richtet sich nach Bedarf der Fahrgäste
 - minimierte Reisedauer
- optimierter Einsatz des raren Fahrpersonals
 - durch Erbringung der Spätfahrten durch Taxi-Subunternehmer stehen die Busfahrer/innen in der morgendlichen Verkehrsspitze zur Verfügung

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**